

# Stress mit verschlossenen Türen

Die Feuerwehr Gehrden war in 2025 so viele Stunden wie noch nie beschäftigt, obwohl es so wenig Einsätze wie seit Jahren nicht mehr gab

**Gehrden.** „Immer in Bewegung“ ist der Slogan der Feuerwehr Gehrden. Und das ist wirklich wörtlich zu nehmen. 117-mal mussten die Einsatzkräfte im vergangenen Jahr ausrücken – der letzte Einsatz war zwölf Stunden vor dem Jahreswechsel. Eine Ölspur musste im Bereich Schulstraße/Am Castrum beseitigt werden.

Zum Feiern kamen die Frauen und Männer der Feuerwehr aber nicht. Gegen 2 Uhr waren sie schon wieder in Bewegung. Es brannte in der Nacht zum 1. Januar ein Mülleimer an der Nordstraße. Es folgten zum Jahresbeginn zudem etliche Sturmschäden. Kurzum: In Bewegung sind die Gehrdener Einsatzkräfte ständig. Auch zuletzt, als sie ihre Fahrzeuge mit Schneeketten ausrüsten mussten, weil ungewöhnlich heftiger Schneefall einsetzte und zu winterlichen Straßenverhältnissen führte.

## Verschlossene Türen öffnen, das muss geübt werden

Dennoch: „Nur“ 117 Einsätze sind weniger als in den vergangenen Jahren. 2022 wurde die Feuerwehr 153-mal alarmiert, 2023 waren es 150 Einsätze, 2024 138.

Auffällig: Mehr als 30-mal hieß die Einsatzlage „hilflose Person hinter verschlossener Tür“ oder Unterstützung des Rettungsdienstes. Eine Entwicklung, die es bereits 2024 gab. Die ehrenamtlichen Rettungskräfte verzeichnen einen Anstieg der Ein-



Sicherung: Die Feuerwehrleute befestigen Teile der Dachkonstruktion eines Geschäftshauses an der Gartenstraße.

FOTO: FEUERWEHR GEHRDEN / RAINER KUNZE

sätze, bei denen für Notärzte Haus- und Wohnungstüren geöffnet werden müssen. Auch deshalb freute sich Ortsbrandmeister Peter-Albert Fricke über eine Spende, mit der eine zweite Übungstür angeschafft werden konnte. „Das muss geübt werden“, betonte er bei der Generalversammlung am Samstag im Bürgersaal.

## Häufig alarmieren Rauchmelder die Feuerwehr

Fast 40-mal wurde die Feuerwehr wegen eines ausgelösten Rauchmelders alarmiert. Bürgermeister Malte Losert (parteilos) bezeichnete dies als etwas ägerlich und erinnerte an den 12. November des vergangenen Jahres. Rathaus, Grundschule und Flüchtlingsunterkunft am Bünteweg – gleich dreimal sprang an diesem Tag in diesen Gebäuden ein Rauchmelder an. Fricke sieht darin aber kein Problem. Im Gegenteil: Die Brand-

meldeanlagen würden Sicherheit geben und Schlimmeres verhindern. „Wir fluchen nicht über diese Art der Alarmierung“, sagte er.

## Feuerwehr Gehrden schafft neue Drehleiter an

Dazu kamen für die 84 Einsatzkräfte Verkehrsunfälle, Containerbrände, ein Vegetationsbrand, das Beseitigen von ausgelaufenen Betriebsstoffen,

Wasserschäden und Großfeuer wie jenes im türkischen Restaurant „Boaz“ an der Schulstraße im Mai oder ein sogenannter Entstehungsbrand im Technikgeschoss des Krankenhauses.

Der Höhepunkt des Jahres war ohne Frage die Anschaffung der neuen Drehleiter, die seit September im Einsatz ist. Zugführer Fabian Runge bezeichnete dies als „Meilenstein für Gehrden“.

Gleichzeitig bedeute dies für die Frauen und Männer der Feuerwehr eine neue technische und taktische Herausforderung. Entsprechende, intensive Schulungen seien notwendig gewesen. Die Drehleiter ist für Gehrden auch deshalb wichtig, weil es laut Losert mehr als 100 Gebäude im Stadtgebiet gebe, für die im Ernstfall der Einsatz einer Drehleiter nötig sei.

Und auch wenn die Zahl der Einsätze zurückgegangen ist: Erstmals in der Geschichte wurde die 12.000er-Marke an Einsatz- und Übungsstunden geknackt. Exakt 12.369 Stunden an 450 Terminen wurden gezählt. 9797 Stunden entfallen davon auf die Ausbildung, Lehrgänge und Wartung. Aus- und Fortbildung gepaart mit moderner Technik und Kameradschaft seien Schwerpunkte der ehrenamtlichen Arbeit, so Fricke.

Auch die Nachwuchsförderung zählt dazu. Vier Jugendliche wurden in den aktiven Dienst übernommen. Auch auf dieser Ebene bleibt die Gehrdener Feuerwehr in Bewegung.

## Kunst schaut in die Stadt

**Gehrden.** Die Aktion „Kunst schaut in die Stadt“ soll die Gehrdener Innenstadt attraktiver machen. Die Idee: Hinter vielen Schaufenstern der Gehrdener Innenstadt sollen die Passanten von März bis Juni Malereien von Künstlern bewundern können. Eine Jury, bestehend aus Mitgliedern des Kulturforums Gehrden, wird die Kunstwerke zuvor auswählen. Das teilt die Stadtverwaltung mit.

Künstler können sich für die Ausstellung mit Angabe des Titels, der Größe und gegebenenfalls des Verkaufspreises zusammen mit einem Foto des

Kunstobjekts über ein Formular auf der Internetseite [www.gehrden.de](http://www.gehrden.de) bis zum 22. Februar bewerben. Alternativ können sie auch eine E-Mail mit den genannten Daten an [kultur@gehrden.de](mailto:kultur@gehrden.de) schicken. Geschäftsinhaber, die noch Schaufensterflächen für die Ausstellung zur Verfügung stellen wollen, können sich ebenfalls an diese Adresse wenden. Für Rückfragen steht die Stadtverwaltung unter Telefon (05108) 6404410 zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.gehrden.de](http://www.gehrden.de) und in der Gehrden-App.

## VHS-Kurs: Cewe-Fotobuch erstellen

**Gehrden.** Ein neuer Kurs der Volkshochschule (VHS) Calenberger Land widmet sich dem Erstellen eines Cewe-Fotobuchs. Um an diesem Kurs teilzunehmen, benötigen die Interessierten Grundkenntnisse im Umgang mit Windows und Digitalfotos. Im Kurs muss ein Mund-Nasenschutz getragen werden.

Der Kurs findet montags am 13. und 20. April jeweils von 9 bis 11.45 Uhr in der VHS an der Hornstraße 2 statt. Die Gebühr beträgt bei bis zu sechs Teilnehmenden 54 Euro, ab sieben sind es 40 Euro. Anmeldungen sind persönlich, per E-Mail an [gehrden@vhs-cl.de](mailto:gehrden@vhs-cl.de) oder telefonisch unter (05108) 918911 möglich.



## Stadt Gehrden

### Aktuelles aus dem Rathaus

#### Liebe Leserinnen und Leser des burgbergblick,

in den kommenden Wochen, werden wir dreimal einen symbolischen Spatenstich für zentrale Bauprojekte durchführen. Hier setzen wir als Stadt Gehrden ein deutliches Zeichen für Zukunftsfähigkeit, Familienfreundlichkeit und Sicherheit. Der Neubau der Kita auf dem Vorwerk-Gelände, das neue Feuerwehrhaus in Lemmie sowie der geplante Neubau der Grundschule „Am Castrum“ stehen exemplarisch für eine Investitionspolitik, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt.

Die neue Kindertagesstätte auf dem Vorwerkgelände wird dringend benötigte Betreuungsplätze schaffen und jungen Familien in Gehrden verlässliche Perspektiven bieten. Moderne Räume, zeitgemäße pädagogische Konzepte und eine gute Erreichbarkeit sorgen dafür, dass Kinder hier optimale Startbedingungen erhalten. Gleichzeitig wird mit dem Projekt ein ehemaliges Industrieareal sinnvoll weiterentwickelt und neu belebt. Der Name der Einrichtung wird „Kindertagesstätte Am Spehrteich“ sein.

Auch der Neubau des Feuerwehrhauses in Lemmie

ist ein wichtiger Schritt. Die Anforderungen an den Feuerwehrdienst sind in den vergangenen Jahren stetig gestiegen, das bestehende Gebäude kann diesen nicht mehr gerecht werden. Mit einem modernen Gerätehaus schaffen wir die Voraussetzungen dafür, dass unsere ehrenamtlichen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden ihre wichtige Arbeit unter sicheren und funktionalen Bedingungen leisten können. Davon profitiert die gesamte Dorfgemeinschaft – denn Sicherheit ist ein Grundpfeiler lebenswerter Kommunen.

Der geplante Neubau der Grundschule „Am Castrum“ schließlich ist eine Investition in Bildung und Chancengleichheit. Mit Blick auf den kommenden Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung werden hier moderne Lern- und Aufenthaltsräume entstehen, die Unterricht, Betreuung und gemeinsames Lernen sinnvoll miteinander verbinden. Eine nachhaltige Bauweise und zukunftsorientierte Architektur werden diese neue Schule prägen.

Diese Projekte zeigen: Trotz finanzieller Herausforderungen übernimmt Gehrden Verantwortung. Wir investieren heute, da-



FOTO: CHRISTIANE NEUPERT

mit unsere Stadt auch morgen lebenswert bleibt – für Kinder, Familien und alle Generationen.

Ihr Bürgermeister  
Malte Losert

**Barsinghausen 05105 / 8 22 31**  
**Gehrden 05108 / 92 28 95**  
**24 Std. Glas- und Fenster Notdienst**

**Wurst-Basar**  
**BREGENKOHLMENÜ**  
HEISS MACHEN & GENIEßEN  
1 Schlauch Grünkohl, 2 Bregenwürstchen, 2 Scheiben Kasselerücken & 1 Pkg. Salzkartoffeln  
Für 2 Pers. **12,99**

**% SONDERANGEBOTE %**  
gültig vom 02.02. – 07.02.2026 in Wennigsen und Barsinghausen

<b>Kotelett</b> frisch oder Kasseler mit Filet <b>100g 0,89</b> , ohne Filet <b>100g 0,79</b>
<b>Suppenfleisch</b> Brust oder Schamm <b>100g 1,29</b>
<b>Cordon bleu</b> vom Schweinerücken <b>100g 1,29</b>
<b>Backofen-Schweinefilets „Hubertus“</b> vom Strohschwein <b>100g 1,59</b>
<b>Schmorfleisch oder Gulasch</b> <b>100g 1,89</b>
<b>Gutsleberwurst</b> <b>100g 1,69</b>

weitere Angebote finden Sie unter [www.wurst-basar.de](http://www.wurst-basar.de)

**trinkgut**  
Gültig vom 02.02. – 07.02.26  
Jetzt bei uns punkten **PAYBACK**  
**GM Willeke GmbH**  
Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr

<b>Gilde Ratskeller</b> Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l (1 l = € 1,10/1,39) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand <b>10,99</b>	<b>Krombacher Pils o. Radler</b> versch. Sorten Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l (1 l = € 1,20/1,51) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand <b>11,99</b>	<b>Franziskaner Weissbier</b> versch. Sorten Kasten = 20 x 0,5 l (1 l = € 1,40) zzgl. € 3,10 Pfand <b>13,99</b>	<b>Jever Pilsener</b> versch. Sorten Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l (1 l = € 1,20/1,51) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand <b>11,99</b> Vorteilspreis <b>11,49 €</b> mit der trinkgut App (1 l = € 1,15/1,45)	<b>Vilsa Mineralwasser</b> versch. Sorten Kasten = 12 x 0,7 l (1 l = € 0,53) zzgl. € 3,30 Pfand <b>4,49</b> Glasflaschen
<b>Herrenhäuser</b> Hannover Helles, Spezial o. Alster naturtrüb Kasten = 20 x 0,33 l (1 l = € 1,82) zzgl. € 3,10 Pfand <b>11,99</b>	<b>Coca-Cola, Fanta o. Sprite</b> und weitere Sorten, teilweise koffeinhaltig 0,33 l Dose (1 l = € 2,39) zzgl. € 0,25 Pfand <b>0,79</b> bei 6 Dosen = 3,90 € (1 l = € 1,97) zzgl. € 0,25 Pfand je Dose	<b>Coca-Cola, Fanta, Sprite</b> und weitere Sorten, teilweise koffeinhaltig Kasten = 24 x 0,33 l (1 l = € 2,15) zzgl. € 5,10 Pfand <b>16,99</b>	<b>Absolut Vodka</b> versch. Sorten 20% - 40% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 15,70) <b>10,99</b> 2 Flaschen: <b>10,49 €</b> je Flasche (1 l = € 14,99) ab 3 Flaschen: <b>9,99 €</b> je Flasche (1 l = € 14,27)	<b>Captain Morgan</b> versch. Sorten 25% Vol. - 40% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 14,27) <b>9,99</b>
<b>Jack Daniel's Tennessee Whiskey</b> 40% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 22,84) <b>15,99</b> Vorteilspreis <b>14,99 €</b> mit der trinkgut App (1 l = € 21,41)	<b>Freixenet Mederano o. Mia</b> versch. Sorten 0,75 l Flasche (1 l = € 3,99) <b>2,99</b>			